

SG711 als neue Sportwaffe in Neunkirch vorgestellt

Im Rahmen des 200 jährigen Jubiläums vom SV Neunkirch wurde am Samstag, 09. Mai das neue von SIG Sauer hergestellte Sturmgewehr als Sportwaffe SG711 vorgestellt.



Roland Müller

Die SIG Sauer hat mit dem SG711 eine neue Generation eines Gewehrs entwickelt, welche im Grundsatz den Bedürfnissen der 300m –Sportschützen gerecht wird. Die Handhabung dieser Waffe entspricht grundsätzlich dem Stgw90 und verfügt über ein 15- Schuss – Magazin und einer 11 mm langen Prismenschiene für bewährte Dioptrivisierungen. Grundsätzlich entspricht diese Waffe der Konfiguration vom Stgw57/03. Geschossen mit dem Kaliber 7,5x55 Millimeter, so dass die GP als Munition eingesetzt werden kann.



Die Lauflänge wird mit 608 Millimeter angegeben, während es beim Stgw57/02 und 03 bezüglich dem gezogenen Lauf 520 Millimeter sind. Hingegen ist die Visierlinienlänge mit rund 810 Millimeter deutlich länger als beim Stgw57/02, welche 635 mm misst. Dies darum, weil das

Ringkorn wie auf dem Stgw57/02 zuvorderst auf dem Lauf sitzt, während es beim Stgw57/02 auf dem Mantelrohr befestigt ist.



Das neue SG711 hat auch die weiblichen Schützinnen durchaus überzeugen können.

Die verschiedenen Schützinnen und Schützen konnten sich beim Probeschieszen aber grundsätzlich mit der neuen Waffe anfreunden. Doch diese verlangt ebenfalls bezüglich der Zielfähigkeit mit Ringkorn eine grosse Konzentration.

Noch keine Zulassung

Für diese neue Sportwaffe für das sportliche Schiessen auf 300m ist noch keine offizielle Zulassung vorhanden. Grundsätzlich

lich passt sie nicht nahtlos in eine der bestehenden Kategorien. Dies führte auch im Dezember 2024 an der Präsidentenkonferenz der Mitgliederverbände des Schweizer Schiesssportverbandes (SSV) zum Beschluss, dass eine Zulassung vertagt wurde. Die Waffe wird leistungsstärker als das Stgw57/03 eingestuft und könnte somit zu einem Wettbewerbsvorteil durch die bessere Ergonomie und Präzision in der Kategorie D führen. Entsprechend beeinflusst es auch die Schiesspläne mit Blick auf das anstehende Eidgenössische Schützenfest in Chur.



Bezüglich der Waffenhandhabung mit Abzugsvorrichtung und Sicherung zeigt das SG711 viele Ähnlichkeiten mit dem Stgw90.

Trotzdem hat die SIG SAUER AG die neue Waffe anfangs 2026 lanciert, welche aber im Grundsatz keine Ordonnanzwaffe. Dabei darf diese Waffe grundsätzlich in Schiessständen für das freiwillige Schiessen eingesetzt werden, sofern es sich bei den Schiessprogrammen nicht dem SSV – Wettkampfglement unterliegt und es sich nicht um Bundesübungen oder historischen Schiessen handelt. Ob sich die Waffe aber nach einer möglichen Zulassung rasch durchsetzen wird, muss sich erst noch klären, da die Beschaffung durchaus ihren Preis hat.

Eidg. Schützenfestfest ESF-2026 Chur, 05.06.-05.07.2026



Werde HelferIn oder Helfer

Es werden rund 36'000 Schützinnen und Schützen sowie gesamthaft in etwa 100'000 Festbesucherinnen und Festbesucher erwartet. Nur dank vielen Stunden Freiwilligenarbeit wird das Durchführen eines solchen Grossanlasses überhaupt möglich. Nutze auch du die Chance das ESF2026 an vorderster Front mitzuerleben, indem du vor, während oder nach dem Anlass in verschiedensten Bereichen Einsätze leistest.

Hier geht es zur Anmeldung:

<https://gr2026.ch/#helfer>